

Angenommen, das Stirnrad habe 80 Kammern, das Kammrad 60 Kammern, der Drilling 26 Stecken und das Getriebe des Mühlsteins 10 Stecken, so ist $80 \times 60 = 4800$ und $36 \times 10 = 360$; aber $\frac{4800}{360} = 13\frac{1}{3}$ und so viel Umgänge wird der Laufer bei einem Umgange des Wasserrads vollenden.

Eine solche Einrichtung des gangbaren Zeugs bei den Mahlmühlen, wo nämlich das Kammrad nicht an der Wasserradswelle, sondern an der Welle eines Drillings hängt, der von einem Stirnrad seine Bewegung empfängt, nennt man auch ein Vorgelege; es ist nicht allein bei unterschlächtigem, sondern auch bei überschlächtigem Zeuge gewöhnlich.

Bei dem Vorgelege verliert man aber durch die vergrößerte Zahl der Zähne und Stecken und die hierdurch hervorgebrachte größere Reibung bedeutend an Kraft, daher man ohne Noth kein Vorgelege anordnen soll. S. unter Mühle mehr.

Ganggebirge, enthält die Gänge oder den Fundort der Mineralien und ist auf das Urgebirge gelagert, zum Theil aber auch in ihm enthalten.

Die Geognosten begreifen unter dem Ganggebirge das Gebirge der zweiten Ordnung, welches sich auf das Urgebirge lagert, das den Kern der Erde umgibt und vorzüglich im Gneiß enthalten ist. Durch gewaltsame Erdrevolutionen ist das Urgebirge in Spalten und mächtige Klüfte zerrissen worden und diese Klüfte haben sich hierauf mit Erzen und Spathen ausgefüllt. Diese Spalten enthalten aber weder animalische, noch vegetabilische Ueberreste; daher ist das Ganggebirge kein Fundort für bituminöse Producte, als Erd-, Braun- und Steinkohlen. Die Entstehung desselben liegt also entfernter, als der Ursprung aller organischen Schöpfung.

Ganymed, ein Liebling und Mundschenk des Zeus, wird als ein schöner aufblühender Jüngling, nackt und mit der phrygischen Mütze auf dem Haupt abgebildet.

Ganz, ein Gegenstand, der den Charakter des Vollendeten an sich trägt; in der Baukunst ein Gegenstand, dessen Grenzen rein bestimmt sind. Ein Gebäude ohne Untersatz und Hauptgesims würde als ein unvollendetes Kunstwerk erscheinen; ebenso eine Säule ohne Basis, ein Gebäude ohne Dach, ohne Thüren und Fenster u. s. w.

Ganzes (Totum), in der Mathematik dasjenige, was als Eins angesehen wird, aber doch in viele Theile getrennt werden kann. Eine Zahl, eine Linie kann in viele einzelne Theile von ungleicher Größe getrennt werden, die aber doch zusammen das Ganze oder die Einheit bilden; Ganze Zahl.